

Klausurtagung der Freien Wähler aus Ottrau

Die Freie Wählergemeinschaft Ottrau kamen zur Jahreshauptversammlung und Klausurtagung am 17. Januar im Bogler-Haus auf dem KNÜLL zusammen. Nach den Begrüßungsworten der Vorsitzenden Beatrice Ross übernimmt der Fraktionsvorsitzende Markus Knoch mit dem Sachstandsbericht aus der FWG-Fraktion in der Gemeindevertretung Ottrau und stellt neben wichtigen Entscheidungen den geplanten Haushalt 2020 vor.



Markus Knoch beginnt mit dem Stimmungsbild der Gemeindevertretung und beteuert insbesondere das rückläufige politische Engagement in allen Gremien der Gemeinde Ottrau. Auch sieht er die Entwicklung zu den jüngst vielen Rücktritten als sehr kritisch für die politische Arbeit in der Kommune an.

Als ersten Punkt trägt M. Knoch zum Thema Straßenausbaubeiträge vor, der anschließend rege diskutiert wird. Nach jetzigem Stand wird der Bürger bei einer Sanierung einer Anliegerstraße nach einem Berechnungsschlüssel mit 75% an den Kosten zur Kasse gebeten. Die Mitglieder der FWG diskutieren einen Antrag zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge im ersten Halbjahr 2020.

Wichtigster Punkt der Klausur ist der Haushalt 2020 der Gemeinde Ottrau. Der geplante Haushalt 2020 wird mit einer Altlast von 10.000.000 € in das neue Jahr gehen. Das ist eine Schuldenlast von ca. 5.000 € pro Einwohner. Große Investitionen werden für die Instandsetzung der Wasserversorgung, der Straßensanierung sowie für das gemeindeeigene Schwimmbad benannt.

Die Fraktion und auch der FWG Gemeindeverband haben ein sehr kritisches Auge auf die Pro-Kopf-Verschuldung und den weiteren Investitionssummen, die noch künftig anstehen. Dennoch wird die Fraktion den geplanten, ausgeglichenen Haushalt 2020 der Gemeinde Ottrau in der jetzigen Fassung mittragen. Und so, im Gegensatz zu den anderen Parteien ihrer politischen Verantwortung gerecht.

Im Anschluss zum Haushalt 2020 beraten die Mitglieder zu den Problemen, die im Zusammenhang mit den geplanten Sanierungsmaßnahmen der Wasserversorgung, insbesondere die im Ortsteil Schorbach, entstanden sind. Fazit: Die Aufrechterhaltung einer intakten, bezahlbaren Wasserversorgung wird in Zukunft viele Fragen aufwerfen, welche wir als FWG gerne einfordern werden.



Abgerundet wird die Klausurtagung durch den Vortrag des Bildungsreferenten für Kommunalpolitik in Hessen e.V. Markus Pollok zum Thema „Digitalisierung Nordhessen“. Das Ausbauprojekt „Schnelles Internet Nordhessen“ ist nahezu abgeschlossen. Nächstes Ausbauziel wird die „Gigabitstrategie Nordhessen“, d.h. Glasfaser bis ins Haus und Projekte wie die „Digitale Linde“. M. Pollok schließt seinen Vortrag mit dem Hinweis auf einen Bürgerzuschuss für „Neue Elektrogeräte“ im Rahmen der Energiewende ab.

Am 26. Februar 2020 um 1800 Uhr laden wir, die Freie Wählergemeinschaft Ottrau, zu einem „**Politischen Aschermittwoch**“ in die Kalkberg-Schänke in Weissenborn ein.